



Rettungsweste Pneumatic N150

Preis	84,99 Euro
Der alte Preis	99,99 Euro
Verfügbarkeit	Auf Lager

Beschreibung

Pneumatic Rettungsweste N150

Automatische Schwimmwesten bieten viele Vorteile im Vergleich zu üblichen Rettungswesten. Die Nutzung einer Schwimmweste sollte immer dann geschehen, wenn man Aktivitäten in Wassernähe bzw. auf dem Wasser ausübt. Doch wie oft bei dieser Tätigkeit fällt man ins Wasser, wie oft wird der Auftrieb gebraucht. Manchmal ist im Jahr zum Glück kein solcher Fall verzeichnet. Demnach weshalb soll man eine Große Schwimmweste tragen, wenn man sie nicht ständig braucht? Das man eine Schwimmweste tragen sollte ist jedem klar, wenn sie dazu kaum Platz benötigt und ständig auf „ihren Einsatz“ wartet ist es nur vom Vorteil. Weiterhin bietet sie mehr Auftrieb als eine N100 Rettungsweste (von einer Schwimmweste = Schwimmhilfe ganz zu schweigen) und benötigt nur einen Bruchteil des Volumens im Ruhezustand.

Die Funktionsweise ist simpel:

Im Automatikmodus muss der Nutzer keine Tätigkeit ausüben – man fällt ins Wasser, in kurzer Zeit füllt sich der Schwimmkörper und sie haben vollen Auftrieb zur Verfügung. Dies funktioniert nur dann, wenn die Schwimmweste Wasserkontakt hat - von ein paar Wasserspritzern kann sie nicht aktiviert werden. Sollten sie die Weste genutzt haben, muss man für erneute Nutzung eine Kartusche und die Automatiktablette tauschen.

Im Handbetrieb wird die Weste nur dann aktiviert, wenn sie am vorhandenen Griff ziehen, wenn sie ins Wasser steigen und den Griff nicht betätigen, wird sie nicht losgehen. Dies ist vom Vorteil, wenn man etwas kontrolliert schwimmen möchte, wenn man z.B. dann einen Krampf erleidet kann man zur Sicherheit die Rettungsweste aktivieren.

Man kann diese Weste auch nur im Aufblasmodus nutzen, in dem man den Schwimmkörper einfach auflässt. Der Griff hat dann keine Funktion.

Alle Ersatzteile haben standardisierte Masse - DIN EN ISO 12402-3

Oft hört man die Aussage: Ich brauche keine Schwimmweste, ich kann schwimmen.

Personen die nicht schwimmen können gehen nicht mal in die Nähe von Wasser ohne ausreichende Schutzausrüstung. Unglücke passieren in der Regel der anderen Gruppe. Sollte ein Boot kentern kommen viele Faktoren zusammen: Stress, Kälteschock, Unsicherheit, Sorge um das Boot, die Ausstattung und eventuelle Mitfahrer als auch die Entfernung zum sicheren Ufer. Wenn man dazu noch schaut, wie viele Schwimmbadlängen ohne Grundberührung man durchschwimmen kann, braucht die Frage ob man eine Weste tragen sollte kaum eine ausgesprochene Antwort – die Antwort ist klar.